

Wächter

Von Taika-talvi

Prolog: Sie

Irgendwo in der neuen Welt.

Eine Insel.

Durch ein natürliches Gravitationsfeld schwebend über der Meeresoberfläche, nicht viel, aber so das sich dem Betrachter ein majestätisches Bild ergibt. Um die wassertropfenförmige Insel erblickt man vereinzelt, verbunden durch kleine Hängebrücken an denen sich der Efeu entlang schlängelt, kleinere Inselbrocken.

Diese sind nicht groß, aber erstrahlen, wie ihr größerer Teil, in einem majestätischen Anblick.

Überall wo man hinsieht erblickt man prächtig blühende Flora und Fauna, in einem Artenreichtum den man selten so gesehen hat.

Riesige Baumkronen bedecken die Insel wie eine Kuppel. Die Größe der Bäume lässt sich nur erahnen, aber sie verleihen dem Ganzen etwas geheimnisvolles und magisches. Wer mag hier wohl wohnen?

Hier und dort sind die schwarz-gräulich, schimmernden Dächer von Häusern und Tempelanlagen zu sehen. Das Sonnenlicht hüllt alles in ein magischen Glanz.

Die, durch die von Efeu bedeckten Hängebrücken verbundenen Inselsplitter, bieten genug Platz für saftig grüne Oasen schattenspendender Bäume. Sogar für die kleinen Höfe von Bauern, welche sich hinter den kleinen Holzzäunen andeuten, bieten sie genug Fläche.

In der Ferne ist das rauschen der sich ins Meer ergießenden Wasserfälle, verschmilzt mit den Lauten exotisch klingender Tiere zu vernehmen.

12 riesige weinrote Tore ragen, in gleichbleibenden Abstand und einem Radius von einigen Kilometern um das Inselgebilde herum, aus dem Meer.

Der Anblick eines jeden einzelnen Tores ist vergleichbar mit dem Tor der Gerechtigkeit. Bei weitem sind sie nicht so groß aber dennoch riesig, stehen sie genauso still und ohne sichtbare, äußere Verankerung, da.

Jedes groß genug, um das Eindringen ungebetener Gäste zu verhindern.

Auf jedem, der aus zwei Flügeln bestehenden Tore, ist mit schwarzer Farbe, in harten aber auch gleichzeitig weichen ineinander verschlungen Linien, eines der zwölf Tierkreiszeichen, abgebildet.

Drache. Tiger. Hund. Pferd. Hase. Affe. Schaf. Ratte. Büffel. Schlange. Hahn. Schwein.

Doch die Stille ist trügerisch.

Vor einem jedem dieser Tore hat sich eine Flotte von Marineschiffen versammelt. Zehn vor jedem Tor. Welche Macht mag sich dort wohl verbergen, dass die Marine mit 120 Schiffen ausläuft und in Stellung bringt?

Jeder einzelne Marinesoldat, selbst die Admiräle, sind von dem Anblick, welcher sich Ihnen gerade bietet, sichtlich beeindruckt.

Die Anspannung, welche die Luft allmählich ergreift, ist deutlich zu spüren.

Ein Jeder fragt sich wie dieses Zusammentreffen, von zwei der vier Großmächte, ausgehen wird.

Elf von den zwölf Toren beginnen sich zu öffnen.

Elf Personen nähern sich auf der Meeresoberfläche gehend, aus dem jeweiligen Tor, der entsprechenden Flotte an Marineschiffen. Jeder von ihnen bleibt gleichzeitig stehen und zückt mit einer anmutig fließenden Bewegung seine Waffe.

Erneute Stille.

Alle Blicke sind auf das letzte eine Tor gerichtet, welches immer noch geschlossen auf der Meeresoberfläche verharrt.

Das Tor mit dem Drachenemblem.

Die elf Personen, angehörig den Wächtern, so der Name der vierten Großmacht, verheimlicht on der Regierung, und deren Aktivitäten sich nur auf die neue Welt beschränken, beginnen sich in Angriffsstellung zu begeben.

Gerade als sie zum Angriff gegen die Marine ansetzen, öffnet sich das letzte der 12 Tore mit einem lauten knarzen.

Als die beiden Torflügel weit genug geöffnet waren, erkannte man eine Person die in langsamen Schritten, wie die anderen auch laufend auf der Wasseroberfläche, sich der vor ihr befindlichen Marineflotte näherte.

Es handelt sich dabei um eine Frau. Ihre ganze Gestalt wirkte sehr anmutig. Eben diese Anmut wurde von ihrem Äußeren bekräftigt.

Sie war Barfuß und man erkannte an ihrem linken Bein eine Drachentätowierung. An ihrem rechten Knöchel trug sie 3 Fußkettchen.

Sie trug einen wundervoll geschnittenen Kimono in einem zarten Violett.

Ihre offenen langen schwarzen Haare tanzten im Wind, und schmeichelten ihrem Gesicht. Sie hatte ihre Augen geschlossen, aber man erkannte ein Lächeln auf ihren Lippen.

Sie blieb einige Meter vor den Marineschiffen stehen. Ihr lächeln verebbte, und an dessen Stelle trat ein schelmisches Grinsen. Sie öffnete die Augen, und es war als schaue man in Sapphire. Ihr Grinsen wurde breiter und auf einmal verspürte man nur eine Kraft. Gegen die Marine. Und auf den Schiffen begann vereinzelt das Holz zu bersten, hier und dort lagen Soldaten ohnmächtig auf dem Boden.

Haoushoku Haki.

In der Ferne vernahm plötzlich die Schreie der Marinesoldaten auf den anderen Flotte. Die anderen Elf hatten ebenfalls zum Angriff ausgeholt.

Hier endeten die Übertragungen der Teleschnecken.

Er, der die ganze Übertragung mit angesehen hatte, war sich sicher.

Sie war es!

Mit einem Lächeln zog er seinen Hut tiefer ins Gesicht und gab seinem Vize den Befehl zum Aufbruch.